

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt vom 13. September 2016

### **Wiederherstellung der Ritterstraße in Großpflaster**

Sämtliche Straßen in der Nachbarschaft der Ritterstraße (Schweizerstraße, Römerstraße, Fehrfeld und Vor dem Steintor) sind in dem historischen Kopfsteinpflaster ausgeführt. Auch für die Ritterstraße gilt, dass für einen nicht unerheblichen Teil der Straße noch das ursprüngliche Kopfsteinpflaster zu sehen ist.

Vor dem Hintergrund des Gesamtvolumens der Maßnahme bewegen sich die tatsächlichen aktuellen Mehrkosten für eine Pflasterung in einem verhältnismäßig geringen Rahmen. Bei generationenübergreifender Betrachtung ist eine Kopfsteinpflasterung schlussendlich sogar kostengünstiger - Öffnungen der Fahrbahn in den Folgejahren und Jahrzehnten können z. B. bei Leitungsreparaturen relativ problemlos ausgeführt werden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Ritterstraße haben sich mit großer Mehrheit für eine Pflasterung ausgesprochen. Die Straße ist für sie nicht Fahrbahn, sondern Begegnungs- oder Spielort für die Kinder der Straße. Sie ist keine für den Radverkehr relevante Durchgangsstraße, sondern wird überwiegend von den Anwohnerinnen und Anwohnern genutzt.

Der Beschluss des Beirats trägt dem mehrjährigen Engagement der Anwohnerinnen und Anwohnern im Sinne einer Aufwertung des gesamten Lebensraumes Rechnung.

Der Beirat hat mit 9 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen folgenden Beschluss gefasst:

#### Beschluss:

Der Beirat Östliche Vorstadt unterstützt die Anwohnerinnen und Anwohner in ihren mehrjährigen Bemühen um eine Aufwertung der Straße und schließt sich ihrer Forderung nach Einbau von Großpflaster nach Abschluss der Kanalsanierungsarbeiten an. Er fordert das Amt für Straßen und Verkehr auf, die Firma Hansewasser entsprechend zu beauftragen.

Bremen, den 13. September 2016

Der Beirat Östliche Vorstadt